



Steckbrief für den Workshop „Ungehörsam“

Du magst deine Stadt, aber nicht jede Ecke ist schön? In dieser digitalen Schnitzeljagd kannst du deine Umgebung neu gestalten - mit Hilfe von QR-Codes und Tablets erzählst du anderen, wie sie dir am besten gefällt!

Themen: Kreative Meinungsäußerung

Dauer: 4 Stunden bis 2 Tage

Ziele: Förderung von kreativer Gestaltung des öffentlichen Raumes zur Meinungsäußerung & Diskussionskultur, Erstellung einer QR-Code-Rallye und interaktiver Geschichten, Teamwork

Inhaltlicher Ablauf

Nach einer kurzen Einleitung in das Thema “interaktive Geschichten” erfahren die Teilnehmenden anhand einer bereits vorbereiteten Rallye, wie das Spielkonzept funktioniert: Begonnen wird an einem Startpunkt, wo ein gedruckter QR-Code hängt. Dieser wird mit Hilfe eines QR-Code-Readers auf dem Tablet gescannt. Der Code enthält eine konkrete Situation und bietet zwei Möglichkeiten darauf zu reagieren, die jeweils zu neuen Orten führen. Die Teilnehmenden entscheiden sich dann individuell oder in kleinen Gruppen für eine der Möglichkeiten und gehen zum ausgewiesenen Ort, wo ein weiterer QR-Code hängt. Auch hier wird wieder eine Entscheidung nötig. So entsteht ein viel verzweigtes Spiel, das mehrere Ausgänge nehmen kann.

Nach dem Testlauf geht es weiter mit einem Input zur kreativen Stadtgestaltung (Graffiti, Urban Gardening / Knitting, Stickern, Dead Drops etc.) sowie der Gruppenbildung. Anschließend markieren die Teams auf einer Karte Orte in ihrer Umgebung, die sie als gut (z. B. Jugendclub) oder problematisch (z. B. vielbefahrene Kreuzung) einschätzen und überlegen, wie aus allen problematischen Orten bessere Orte gemacht werden können. Inspiriert davon denken sich die Teilnehmenden eine fiktive Geschichte zum perfekten Viertel aus, die sie mit Hilfe einer App in QR-Codes verwandeln, ausdrucken und diese an den auf der Karte markierten Orten befestigen.

Im Anschluss werden die verschiedenen Geschichten der Gruppen untereinander durchgespielt, die gewählten Möglichkeiten diskutiert sowie der Realitätsbezug abgeglichen.

KONTAKT

Team Demokratielabore, OKF Deutschland e.V. | Mail: info@demokratielabore.de | Tel.: 030 577 036 660 | www.demokratielabore.de

Voraussetzungen und Vorkenntnisse

Teilnehmer*innen: keine

Pädagogische Fachkräfte: Betreuung der Teilnehmenden während der Rallye im Außenraum

Zielgruppe

Junge Menschen im Alter von 15-21 Jahren

Anzahl Teilnehmer*innen (min/max)

Bis zu 20 Jugendliche

Materialien/Tools/Ausstattungen

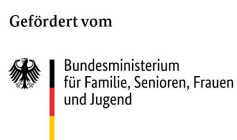
Veranstaltungsort	Open Knowledge Foundation Deutschland
<ul style="list-style-type: none"> - (Außen-)Raum angepasst an Teilnehmer - Gestaltbarer Außenbereich in unmittelbarer Nähe - Gute Internetverbindung mit WLAN - 1 Beamer - Getränke, Snacks - Drucker (am besten WLAN) 	<ul style="list-style-type: none"> - Tablets & Laptops - Handouts und weitere Materialien - Moderationsmaterial (Papier, Stifte, Marker, Tape, Klebepunkte, etc.) - Im Notfall: Drucker

KONTAKT

Team Demokratielabore, OKF Deutschland e.V. | Mail: info@demokratielabore.de | Tel.: 030 577 036 660 | www.demokratielabore.de

Kommunikation

Veranstalter*innen	Open Knowledge Foundation Deutschland
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung von Kontakten zu lokalen Multiplikator*innen, Schulen, Presse, etc. (sofern vorhanden) - Bewerbung der Veranstaltung auf eigenen Kanälen & Plattformen (sofern vorhanden) - Einholung Fotoerlaubnis von minderjährigen Teilnehmenden 	<ul style="list-style-type: none"> - Design und Bereitstellung von individualisierbaren Plakaten & Flyern - Erstellung von Presseeinladungen (und ggf. Pressemitteilungen) mit Versand an Lokalpresse - Erstellung von Pressemappen für Berichterstattung vor Ort - Bewerbung auf OKF-Kanälen: Veranstaltungskalender (u.a. Demokratie leben!), Blog, Social-Media-Plattformen, Webseite, etc. - Vorlage zur Fotoerlaubnis



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



KONTAKT

Team Demokratielabore, OKF Deutschland e.V. | Mail: info@demokratielabore.de | Tel.: 030 577 036 660 | www.demokratielabore.de